

## 24.10.2015 Gemeindeberatung Schönau Dittersbach – Protokoll

**Ziel:** „Leute für die Gemeinde gewinnen“  
Heute: Zielgruppen auswählen, verstehen,  
Ideen für geeignete Angebote entwickeln

Wenn unsere **Gemeinde** ein Tier wäre...  
... ein Krake, der alle Leute festhält  
... Hasen, weich und angenehm, nicht aggressiv, Haken  
schlagend  
... eine Maus, grau und unscheinbar, völlig ungefährlich  
... schöne Katzen, die niemandem gehorchen



Die Gemeinde kann hoffen und werben,  
dass die Menschen in die Kirche kommen  
– oder ihnen **entgegengehen**: Die Kirche  
dahin erweitern, wo die Menschen sind.

### Erfolgsbedingungen:

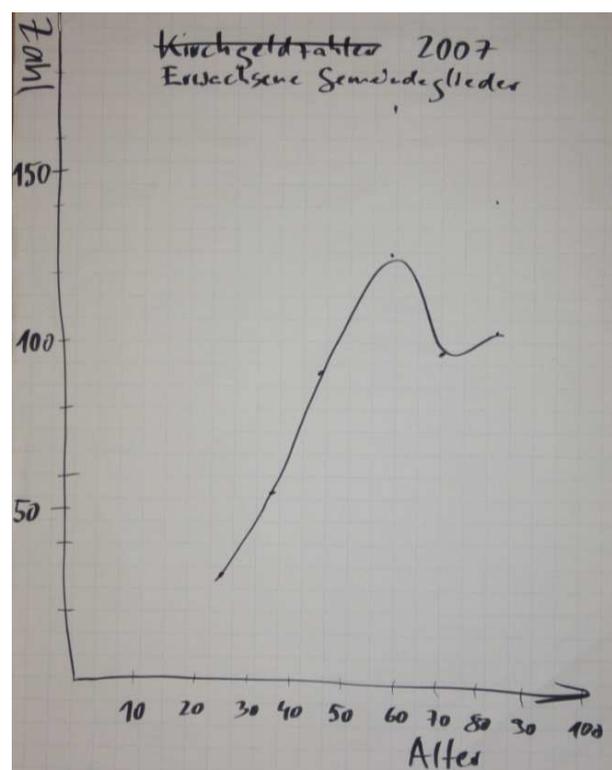
1. Kommunikation (wir werden verstanden)
2. Relevanz (Leute nehmen das, was wir sagen, als wichtig für ihr eigenes Leben wahr)

Welche Menschen / **Altersgruppen**  
leben in der Gemeinde?  
(sehr ungefähre Angaben  
auf der Grundlage der Kirchgeld-Listen von 2007;  
die aktuelle Grafik kommt am 14.11.)

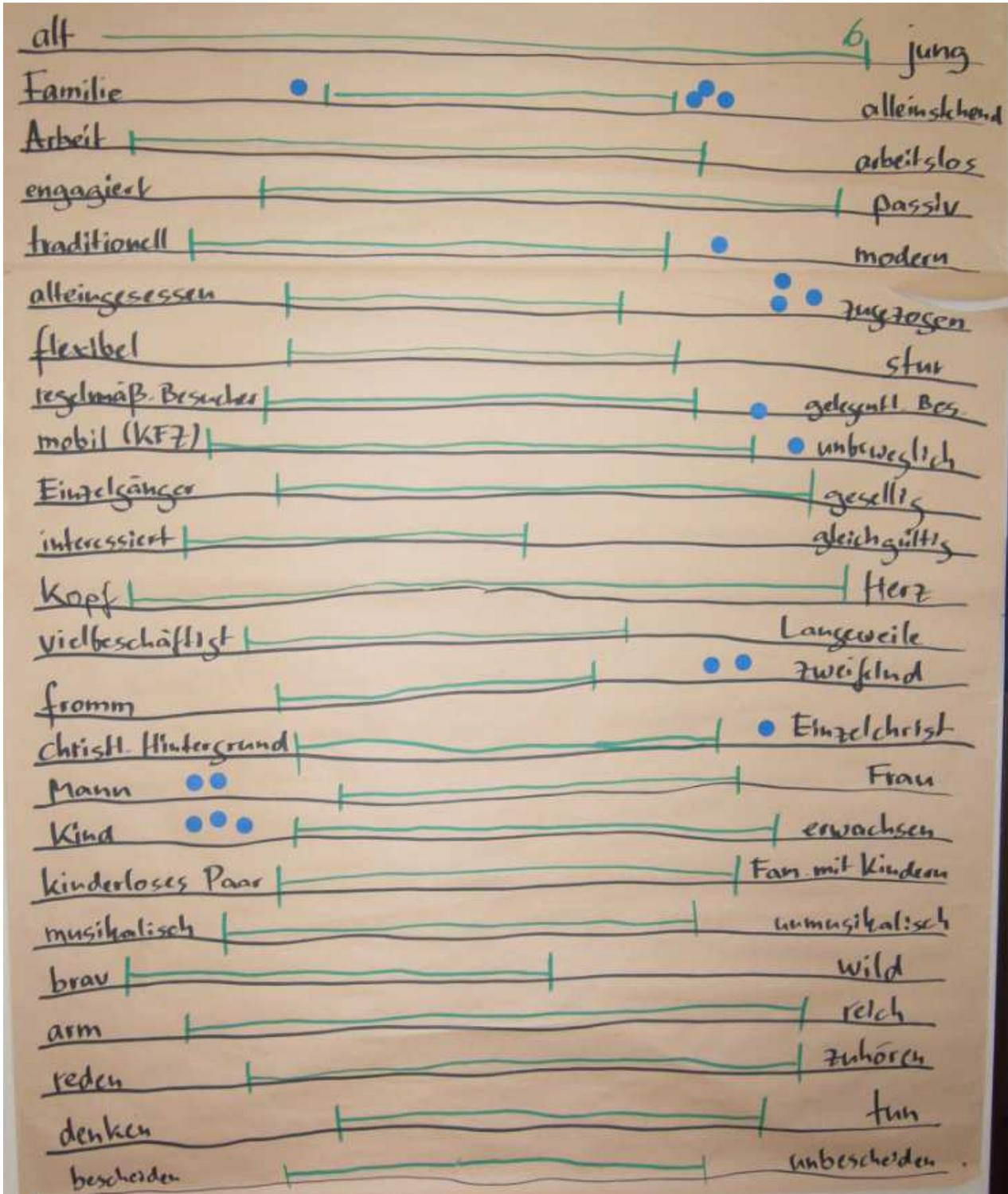
### Entschluss: Neu Zugezogene besuchen

(siehe auch Protokoll vom 18.9.15)

- Pfarrer Hahn macht Begrüßungsbesuche
- Adressen der Zugezogenen vom Gemeindebüro
- Auch Zuzüge der Kommune besuchen (Adressen von Christian Hänel?)
- Einmal im Jahr ein Begrüßungsabend für die Neuen der letzten zwölf Monate



In welchen Zielgruppen wollen wir uns bemühen, Leute für die Gemeinde zu gewinnen?



Was sagen **Alleinstehende** über die Kirche, was tun sie?

- nichts los (und wenn, gehen sie nicht hin)
- warten auf Besuch
- TV-Gottesdienst ansehen

Was sehen Alleinstehende von der Kirche?

- Schaukasten
- Kirchennachrichten
- Kirche (von innen zu Festtagen) und Friedhof
- (Pfarrer zu Geburtstagsbesuchen)

Was hören Alleinstehende von der Kirche?

- Glockenläuten
- bei Höhepunkten: Erfahrungsberichte von anderen

Was denken und fühlen Alleinstehende?

- Trauer an besonderen familiären Festtagen (hier wurde an Verwitwete gedacht)

Schmerzpunkte in Bezug auf Alleinstehende:

- Wir (Gemeinde) kriegen nicht mit, wenn jemand auf Besuch wartet und die Not groß ist (Trauer, Einsamkeit, Krankheit)

Welchen Nutzen können Alleinstehende von der Kirche haben?

- Chor, Frauenkreis Schönau, Gottesdienste und Kirchencafé

## Angebote für ALLEINSTEHENDE

- Besuche an Jubiläen (auch Todestag)
- Trauercafé nach Ewigkeitssonntags GD
- Frauendienst / Männerkreis (Information!)
- Selbsthilfegruppe
- persönliche Einladung zu Kreisen
- Besuchsdienst
- Spiel- / Bastel- Nachmittags / Abend
- Kino
- Offene Angebote
- gemeinsamer Ernteeinsatz / Ernte gemeinsam verarbeiten / Erntedank
- Besinnungsweg Schönau - Kiesdorf - Dittersbach (kurzzeitig oder dauerhaft, von → Männern gebaut)
- Trauerbegleitung nach der Beerdigung
- zu Aufgaben konkret einladen

Was sagen und tun **Kinder** in Bezug auf die Kirche?

- spielen
- Gemeinschaft
- neue gleichaltrige Freunde

Was sehen Kinder von der Kirche?

- Familiengottesdienst
- Kindergottesdienst
- Kirchgebäude

Was hören Kinder von der Kirche

- Glocken
- Biblische Geschichten
- Musik, Gesang

Was denken und fühlen Kinder in der Kirche?

- Geborgenheit in der Gruppe
- langweilige Reden der „Großen“

Schmerzpunkte der Kinder – was schreckt ab?

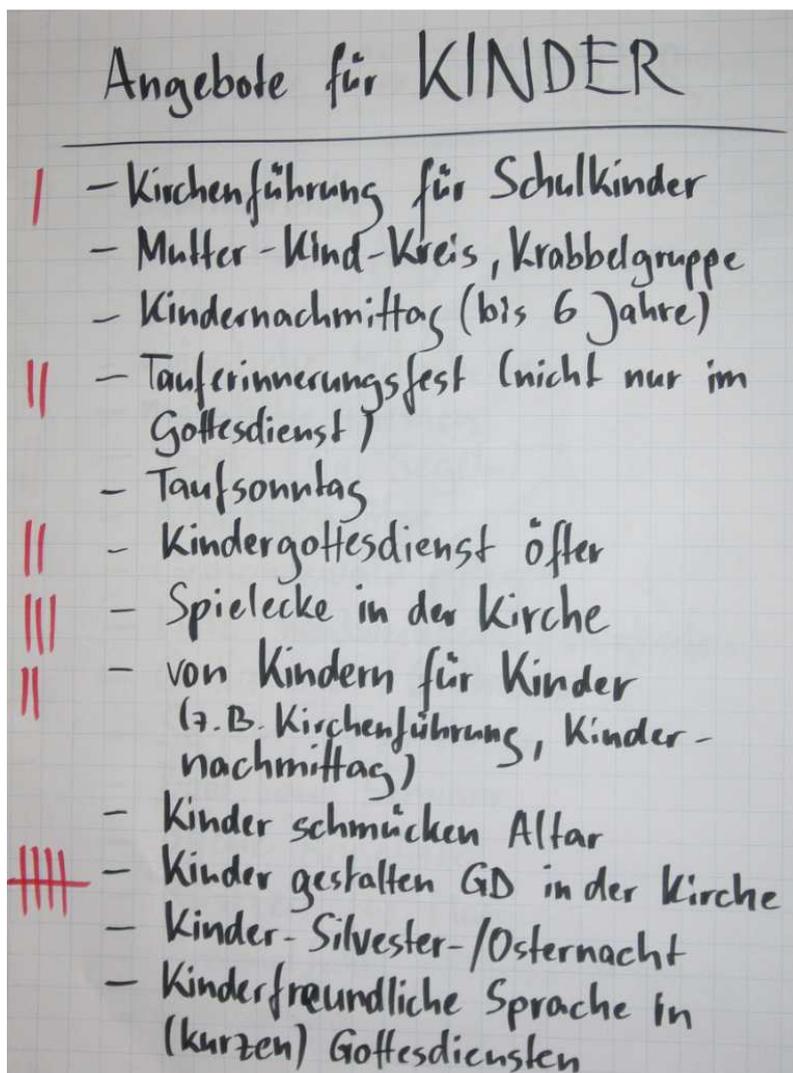
- langes Stillhalten
- unverständliche Sprache
- „nicht ohne meine Eltern“

Welchen Nutzen haben Kinder von der Gemeinde?

- fröhlich Heranführen an Rituale
- kirchliche Feste kennenlernen

Welchen Nutzen hat die Gemeinde?

- Kinder bringen Eltern und Großeltern mit
- lernen früh die Gemeinde kennen



Was sagen und tun **Männer** in Bezug auf die Kirche?

- Ist die Kirche überholt?
- praktisch mithelfen (Bau, Feste)

Was sehen Männer von der Kirche?

- Ältere in der Gemeinde
- für Kinder keine Aktionen
- besondere Ereignisse – da ist was los

Was hören Männer von der Kirche?

- Frauendienst, Kinderkreise und Chor sind ok.
- Events sind gut
- Werde ich gehört? Lerne ich hören?

Was denken und fühlen Männer über die Kirche?

- Kommunikation fällt schwer
- Gefühle verberge ich lieber
- Kann ich hier Vertrauen finden?

Schmerzpunkte / Zumutungen der Kirche für Männer

- Muss ich mein Leben ändern?

Nutzen der Kirche für Männer

- Ich werde gebraucht, ich erfahre Bestätigung
- Ich erlebe Gemeinschaft
- Ich kann über viele „andere“ Sachen reden

## Angebote für MÄNNER

- ||| - Stammtisch
- intellektuelles Angebot, z.B. Lesung
- Stille, Besinnung
- | - männliche Mitarbeiter
- männliche Themen
- || - Sport (s.a. Segeln)
- || - Arbeitseinsätze
- || - Gemeindegarten pflegen
- Liste: handwerkliche Fähigkeiten
- Grillabend / Glühwein
- Segeln, (VM)-Kutter
- Bootsbau-Seminar
- | - offene Angebote
- Rüstzeit für Männer
- Himmelfahrt / Männerausflug
- Skatabend

Was sagen und tun **Zweifelnde** in Bezug auf die Kirche?

- Gelegenheitsbesucher

Was sehen Zweifelnde von der Kirche?

- positiv: einige Angebote
- negativ: hohe Kosten
- negativ: viele Alte
- negativ: veraltetes Gebäude

Was hören Zweifelnde von der Kirche?

- ?

Was denken und fühlen Zweifelnde in Bezug auf die Kirche?

- sind gedanklich bei der Kirche
- haben sich bewusst abgewendet (sind enttäuscht worden)
- suchen Gott
- fühlen sich nicht dazugehörig

Schmerzpunkte der Zweifelnden in Bezug auf die Kirche

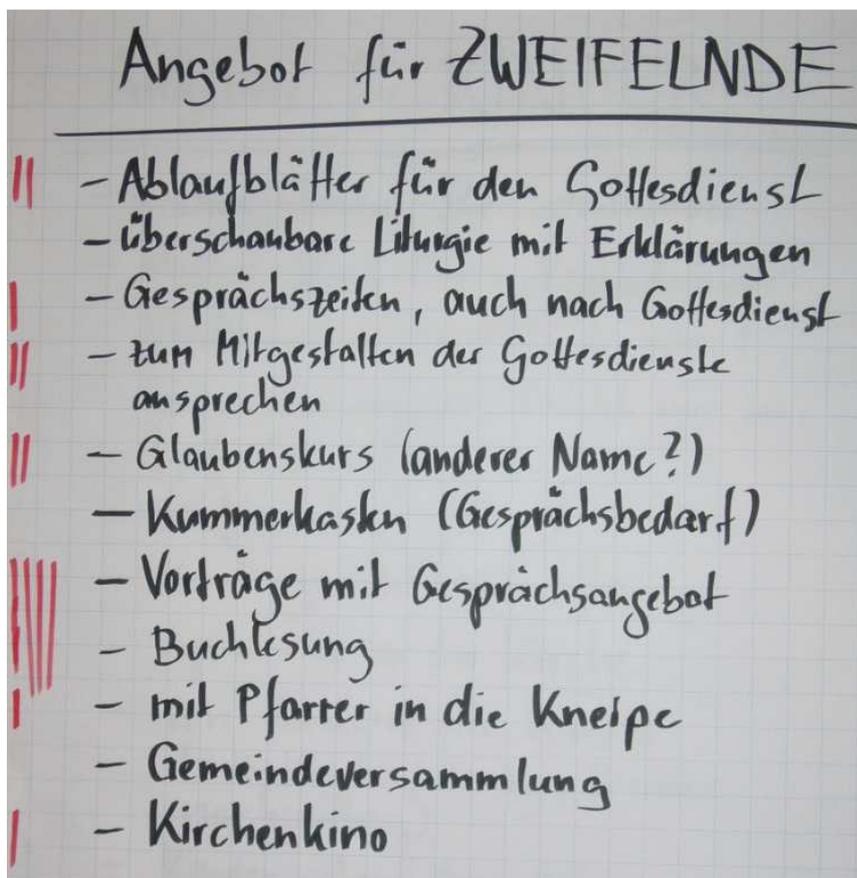
- zweifelnd, also weniger aktiv am Geschehen beteiligt

Nutzen der Kirche für die Zweifelnden

- Seelsorge
- Gott finden

Hoffnung der Gemeinde

- „Kirchennahe“ leichter zurückholen können



---

**Fortsetzung und Abschluss der Gemeindeberatung:**

„**Hausaufgabe**“: Bitte testen Sie ein paar der Angebotsideen mit vielen roten Strichen im Gespräch mit mindestens drei Leuten, und entwickeln Sie sie weiter!

Beratungs-Termine: 14.11.2015 in Dittersbach, 9.1.2016 in Schönau (10.30-15.00 Uhr)